

Ausbildung für das Erstellen von Risikoanalysen



Sicherheitsrelevante und signifikante Veränderungen am System der Eisenbahn müssen einer Risikoanalyse unterzogen werden. EBP führt in einer mehrtägigen Ausbildung die Anwender in den Ablauf und die Methoden der Risikoanalyse ein.

Die Common Safety Methods on Risk Analysis (CSM-RA) regeln auf europäischer Ebene das Vorgehen bei sicherheitsrelevanten und signifikanten Veränderungen am Bahnsystem. Die Schweiz hat dieses Vorgehen übernommen.

Entsprechende Veränderungen müssen einer Risikobeurteilung unterzogen werden. Je nach Fragestellung ist diese mehr oder weniger komplex und kann weitgehend auf der Ebene von Normen und Standards abgehandelt werden. Es kann aber auch eine explizite Risikobeurteilung mit expliziten Akzeptanzkriterien erforderlich sein. Die Durchführung solcher Risikobeurteilungen erfordert viel Fachwissen und Erfahrung. EBP hat in Zusammenarbeit mit der SBB eine dreitägige Ausbildungsveranstaltung für Anwender entwickelt und gemeinsam durchgeführt. Der Inhalt umfasst die formale Abwicklung des Prozesses, die Durchführung der einzelnen Schritte einer Risikobeurteilung sowie die analytischen Instrumente hierzu.

Die Ausbildung ist interaktiv aufgebaut, enthält viele Beispiele und Übungen, ausgiebige Diskussionsmöglichkeiten sowie die Bearbeitung vollständiger Fallbeispiele aus der Praxis.

Neben der intensiven Ausbildung hat die Veranstaltung für die 13 Teilnehmer aus den unterschiedlichen Divisionen der SBB eine ausgezeichnete Plattform für den fachlichen Austausch geboten.

Auftraggeber

Schweizerische Bundesbahnen

Fakten

Zeitraum 2017

Projektland Schweiz

Ansprechpersonen

Charles Fermaud

charles.fermaud@ebp.ch